



Zug, 16. Juni 2008, 19:08 Uhr

137 / MEDIENMITTEILUNG

## **Menzingen: Frontalkollision fordert drei Verletzte**

**Frontalkollision zwischen zwei Personenwagen auf der Strecke Zug-Aegerital fordert drei Verletzte. Die Strasse ins Aegerital musste für ca. 1.1/2 Stunden gesperrt werden.**

Am Montagabend (16. Juni 2008), kurz vor 1800 Uhr kollidierten auf der Verbindungsstrasse Nidfurren - Schmittli aus noch ungeklärten Gründen zwei Personenwagen frontal. Dabei wurden die drei Fahrzeuginsassen verletzt. Die beiden Fahrzeuglenker wurden durch den Rettungsdienst Zug ins Spital überführt. Beim verletzten Beifahrer bestand Verdacht auf Rückenverletzungen, weshalb er durch die Rettungsflugwacht in eine Spezialklinik geflogen wurde. Zur Bergung der Fahrzeuginsassen wurde zuständigkeitshalber die Freiwillige Feuerwehr der Stadt Zug aufgeboden. Die Strassensperrung wurde durch die Feuerwehr Menzingen vorgenommen. Da sich der Unfall im Grundwasserschutzgebiet ereignete und Öl ausgelaufen war, mussten noch die Wasserwerke Zug, das Amt für Umwelt, die Fischereiaufsicht und der Strassenunterhaltsdienst aufgeboden werden. Insgesamt standen über 50 Personen im Einsatz. Der Sachschaden beläuft sich auf mehrere 10'000 Franken.

### **Weitere Auskünfte:**

Die Medienstelle der Zuger Strafverfolgungsbehörden steht Ihnen während den Bürozeiten zur Verfügung (T 041 728 41 14). Am Wochenende und in der Nacht können Sie sich durch die Einsatzleitzentrale mit dem zuständigen Pikett-Dienst verbinden lassen (T 041 728 41 41).